

BIBELGESCHICHTEN FÜR KINDER

Sally Ann Wright
und Frank Endersby

Aus dem Englischen von
Annette Nau



HERDER 

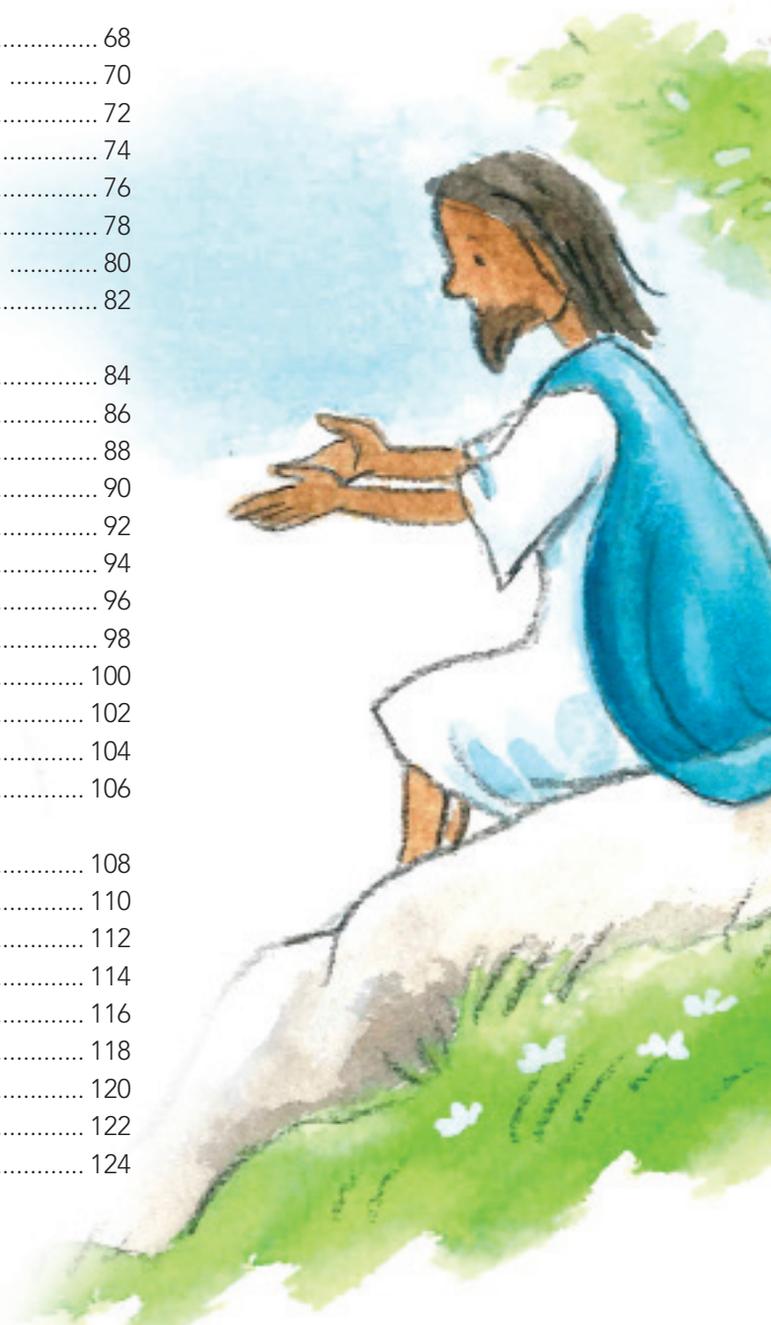
FREIBURG · BASEL · WIEN

Inhalt

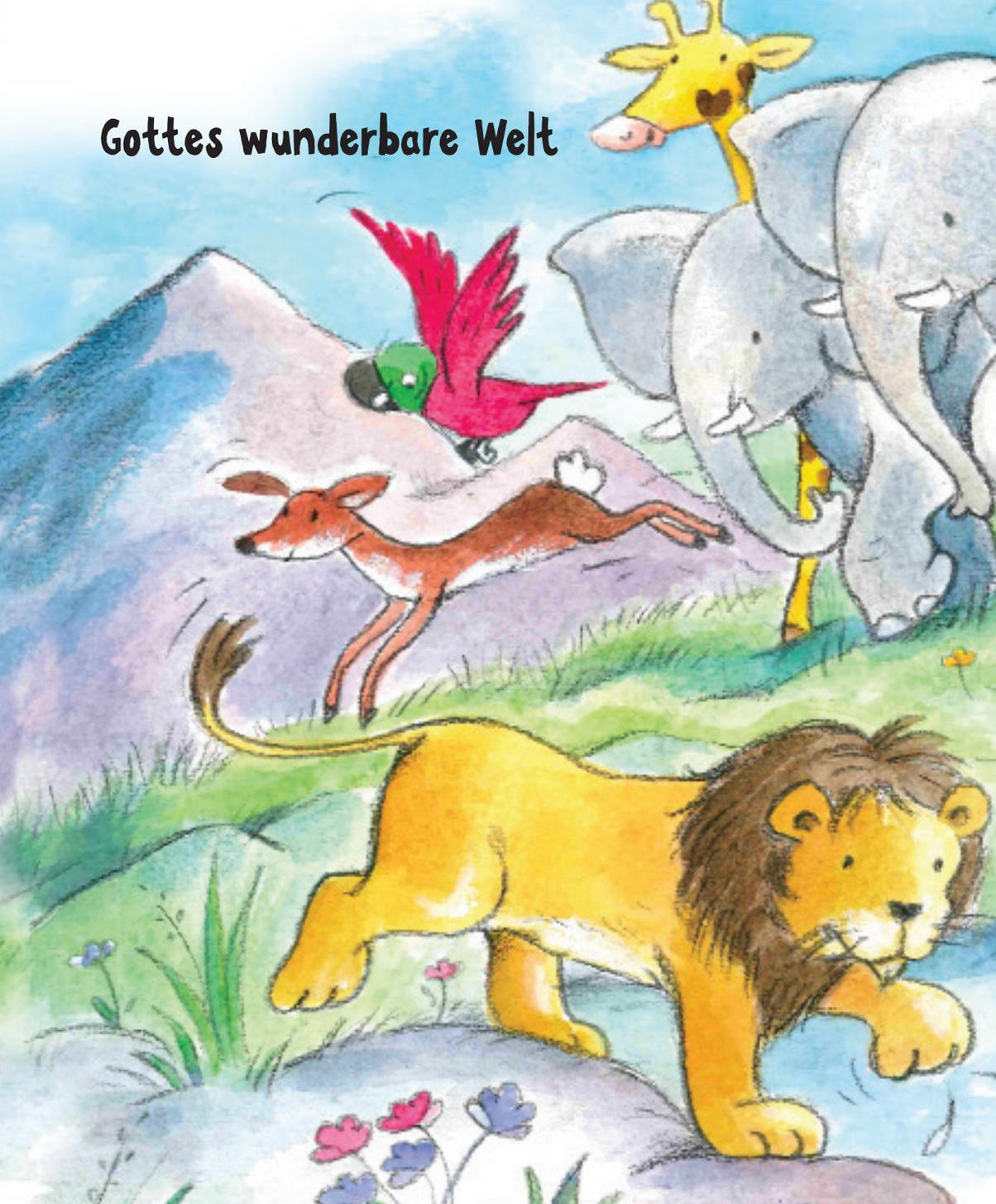


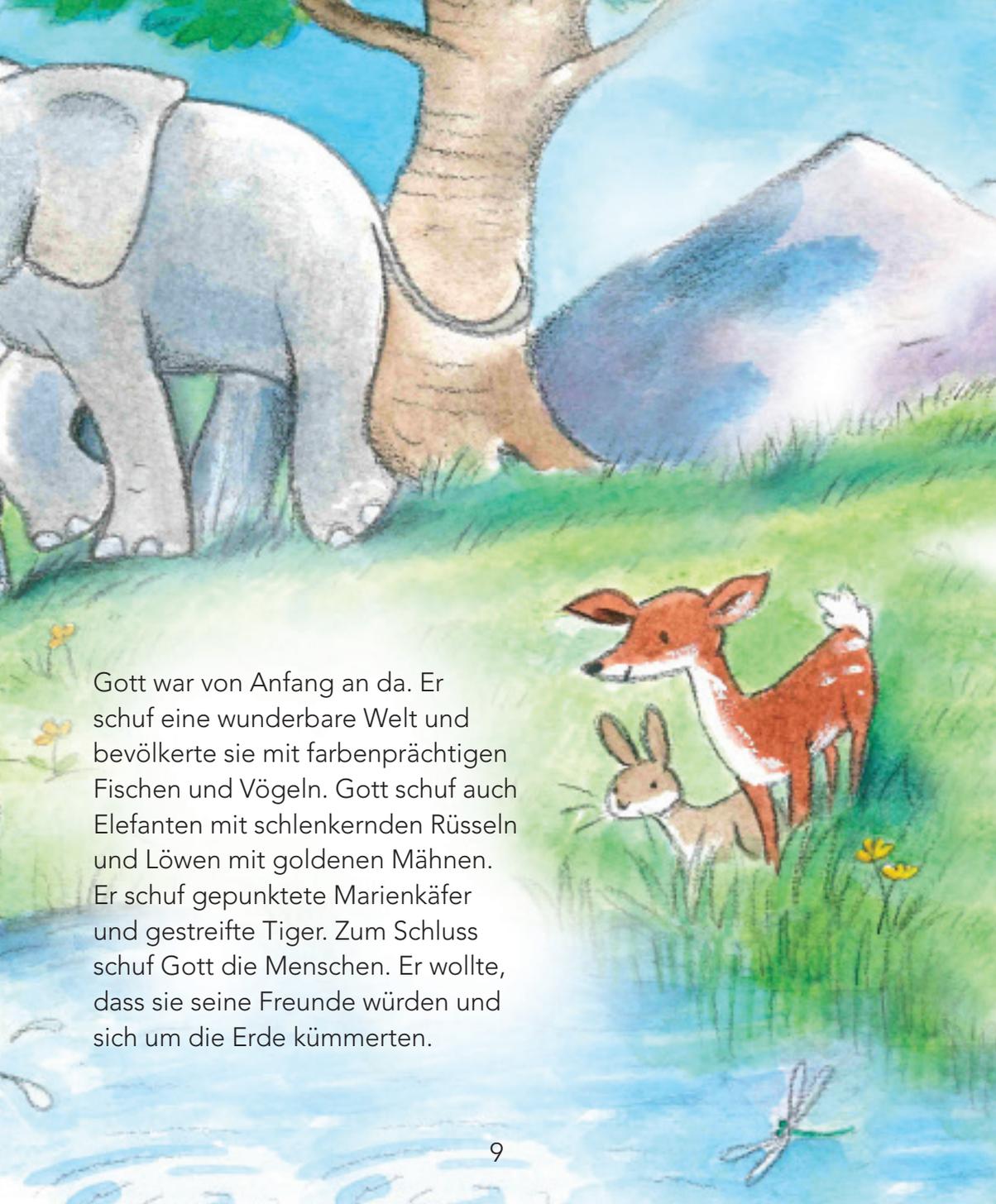
Gottes wunderbare Welt	8
Noahs Arche	10
Abraham zieht fort	12
Jakobs Lieblingssohn	14
Josef, der Held	16
Als Sklaven in Ägypten	18
Das Baby im Körbchen	20
Mose und der Pharao	22
Zehn schreckliche Plagen	24
Der Weg durch das Rote Meer	26
Die Wanderung durch die Wüste	28
Mose auf dem Berg	30
Kundschafter im Land	32
Josua führt das Volk an	34
Rahab versteckt die Kundschafter	36
Die Mauern von Jericho	38
Gideon und der Engel	40
Ein Zeichen für Gideon	42
Gott ruft Samuel	44
Der erste König Israels	46
David und Goliath	48
Raben versorgen Elia	50
Ein kleiner Tropfen Öl	52
Gottes sanfte Stimme	54
Jona läuft weg	56
Daniel und die Löwen	58
Marias Kind	60
Jesus, der kleine König	62
Jesus wird getauft	64
Die ersten Jünger	66

Der Mann, der nicht gehen konnte	68
Jesus besänftigt den Sturm	70
Brot für alle	72
Das Geheimnis des Glücks	74
Wie sollen wir beten?	76
Das verlorene Schaf	78
Der barmherzige Samariter	80
Der Schatz im Himmel	82
„Lasst die Kinder zu mir kommen ...“	84
Der kleine Mann	86
Der blinde Bettler	88
Der Ritt auf dem Esel	90
Der König als Diener	92
Das letzte Abendmahl	94
Im Garten Getsemani	96
Jesus stirbt am Kreuz	98
Jesus lebt!	100
Die verschlossene Tür	102
Thomas darf Jesus sehen	104
Begegnung am See	106
Jesus kehrt in den Himmel zurück	108
Der Heilige Geist kommt	110
Der Bettler am Tor	112
Der Mann in der Kutsche	114
Paulus trifft Jesus	116
Gott spricht zu Petrus	118
Gott erhört Gebete	120
Das sinkende Schiff	122
Die Botschaft der Liebe	124



Gottes wunderbare Welt





Gott war von Anfang an da. Er schuf eine wunderbare Welt und bevölkerte sie mit farbenprächtigen Fischen und Vögeln. Gott schuf auch Elefanten mit schlenkernden Rüsseln und Löwen mit goldenen Mähnen. Er schuf gepunktete Marienkäfer und gestreifte Tiger. Zum Schluss schuf Gott die Menschen. Er wollte, dass sie seine Freunde würden und sich um die Erde kümmerten.

Noahs Arche

Noah war Gottes Freund. Er liebte ihn und hörte auf seine Worte. Doch die anderen Menschen auf der Welt waren herzlos und selbstsüchtig und hatten Spaß daran, einander wehzutun. Gott sagte Noah, dass eine große Flut kommen würde, die die Erde wieder reinwaschen sollte. Noah hörte auf Gott. Er baute ein großes Schiff – eine Arche – und nahm von allen Tieren je ein Paar mit hinein. Als die Flut kam, beschützte Gott Noah, seine Familie und die Tiere, bis das Wasser wieder zurückging.





Abraham zieht fort

Lange Zeit nach Noah lebte ein Mann namens Abraham. Auch er hörte auf Gott. Und Gott sagte ihm: „Ich will dich segnen und deine Familie zu einem großen Volk machen. Aber du musst mir vertrauen und in ein anderes Land ziehen, in ein wunderschönes Land mit vielen

A watercolor illustration depicting Abraham and his family migrating. In the foreground, Abraham, an older man with a white beard and a white turban, is walking towards the right, pushing a large wooden cart with a red wheel. The cart is loaded with blue and red bundles. Behind him, a woman in a yellow dress is walking, and further back, a woman in a red dress is walking with a grey donkey carrying a blue bundle. In the distance, several more figures are visible, walking away from the viewer. The background shows a hazy, yellowish landscape with rolling hills under a blue sky with soft clouds.

Bergen und Flüssen und Nahrung im Überfluss.“ Abraham wusste nicht, was ihn in der Fremde erwartete. Er kannte das Land nicht, in das er ziehen sollte. Aber er vertraute Gott und machte sich auf den Weg. Und Gott segnete ihn.



Jakobs Lieblingssohn

Josef war Abrahams Urgroßenkel und der Lieblingssohn seines Vaters Jakob. Josef hatte viele Brüder. Aber weil der Vater Josef am meisten liebte, waren die Brüder eifersüchtig

